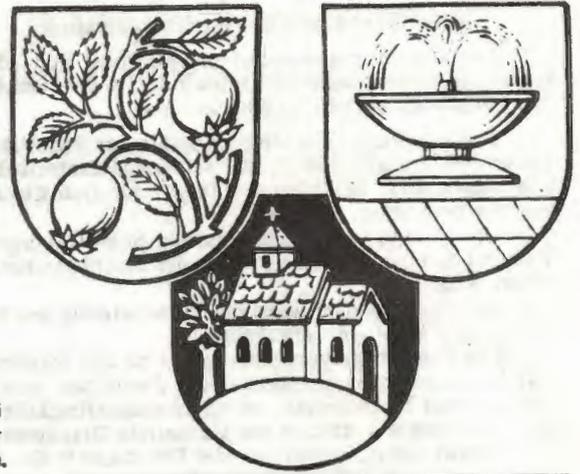


Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf Bad Ditzenbach Gosbach



Herausgegeben im Auftrag der Gemeindeverwaltung. Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen, Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Tel. (07161) 3550. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeisteramt; für den übrigen Teil: Oswald Nussbaum.

1. Jahrgang

Donnerstag, den 16. Oktober 1975

Nr. 41

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung des Gemeinderats

am Donnerstag, 16.10.1975, 19.30 Uhr
im Rathaus Bad Ditzenbach

Öffentliche Tagesordnung:

1. Beratung über laufende Baumaßnahme zur Verlegung des Hauptsammlers von Bad Ditzenbach nach Auendorf
2. Neufassung einer Friedhofordnung (-Satzung) für die Gesamtgemeinde - s. Beratungsvorlagen-
3. Bausachen
4. Festlegung eines Deponie-Standorts für Erd- und Bauaushub innerhalb der Gemeinde; Gebührenregelung für die Benützung
5. Verschiedenes, voran Anfragen aus der Mitte der Zuhörer

Anschließend ist nichtöffentliche Beratung.

Überprüfungsaktion landw. Zugmaschinen durch den Techn. Überwachungsverein (TÜV) für den Ortsteil Gosbach

Die obengenannte Überprüfungsaktion für den Ortsteil Gosbach findet am Donnerstag, dem 6. November 1975 in Mühlhausen im Tale von 13.00 - 15.00 Uhr statt.

Für die Ortsteile Auendorf und Bad Ditzenbach ist die Überprüfung am Dienstag, 4.11.1975, in Auendorf.

Genaue Uhrzeit wird noch öffentlich bekanntgemacht.

Jahreshauptübung der Freiw. Feuerwehr Bad Ditzenbach

Die Löschzüge Auendorf und Bad Ditzenbach halten am Samstag, 18.10.1975, 15.00 Uhr, ihre Jahreshauptübung. Gedachtes Brandobjekt ist innerhalb des Geländes der Möbelfabrik Priel. Zur Probe wird Sirenenalarm ausgelöst.

Die Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach lädt die Einwohnerschaft zur Beobachtung des Übungseinsatzes herzlich ein.

Kommandant

Jahreshauptübung der Freiwilligen Feuerwehr Gosbach

Am Samstag, dem 18.10.75 hält die Feuerwehr um 15.30 Uhr ihre Jahreshauptübung.

Übungsgedanke: Ein Dachstuhlbrand an der östlichen Seite der Turnhalle. Zum Einsatz mit dem LF 8 kommen: 1 B Rohr, 3 C Rohre mit Spezialstahlrohren, schwerer Atemschutz u. Mittelschaum sowie das DRK Geislingen.

Zu dieser Angriffsübung ist die Gemeinde herzlich eingeladen!
Freiwillige Feuerwehr Gosbach

Bildung einer Nachbarschaftsschule

Das Landratsamt Göppingen hat mit Erlaß vom 10.9.1975 wie folgt entschieden:

"Betr.: Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen den Gemeinden Bad Ditzenbach und Drackenstein über die Bildung einer Nachbarschaftsschule

Die öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen den Gemeinden Bad Ditzenbach und Drackenstein über die Einrichtung und Unterhaltung der Nachbarschaftsgrundschule Bad Ditzenbach vom 23.6.1975 wird im Einvernehmen mit dem Oberschulamt Stuttgart, das mit Erlaß vom 29.8.1975 Nr. U II O Bad Ditzenbach (200) / 34 - 1/Be gemäß § 15 Abs. 1 SchVOG zugestimmt hat, nach § 25 Abs. 4 i. V. mit § 28 Abs. 2 Nr. 1 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) vom 16.9.1974 (Ges. Bl. S. 408) genehmigt."

Die Vereinbarung ist mit dem vollen Wortlaut der Genehmigung des Landratsamts öffentlich bekanntzumachen. Sie wird am Tage nach der letzten öffentlichen Bekanntmachung rechtswirksam, jedoch mit der Maßgabe, daß § 2 der Vereinbarung (Schulbezirksvereinbarung) erst mit der Errichtung der Nachbarschaftsschule gemäß § 14 Abs. 1 Satz 2 SchVOG in Kraft tritt".

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen der Gemeinde Bad Ditzenbach und der Gemeinde Drackenstein über die Einrichtung u. Unterhaltung der Nachbarschaftsgrundschule Bad Ditzenbach

Aufgrund von § 15 des Gesetzes zur Vereinheitlichung und Ordnung des Schulwesens vom 5. Mai 1964 (Ges. Bl. S. 235) in Verbindung mit § 25 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit i. d. F. vom 16. September 1974 (Ges. Bl. S. 408) wird folgende öffentlich-rechtliche Vereinbarung abgeschlossen:

§ 1

Gegenstand der Vereinbarung

(1) Die Gemeinde Bad Ditzenbach (Schulträgergemeinde) übernimmt die Aufgaben eines Schulträgers (§ 11 Abs. 1 SchVOG) in dem in § 2 genannten Umfang auch für die Gemeinde Drackenstein.

(2) Die sachlichen Voraussetzungen für die Erteilung des Unterrichts in der Nachbarschaftsschule schafft die Schulträgergemeinde dadurch, daß sie die bestehenden Schulanlagen zur Verfügung stellt.

§ 2

Schulbezirk und sachlicher Schulbereich

Mit der Errichtung der Nachbarschaftsgrundschule gemäß § 14 Abs. 1 Satz 1 SchVOG erstreckt sich der Schulbezirk auf das Gebiet der Gemarkung Bad Ditzenbach und Drackenstein. In der Nachbarschaftsschule werden die in diesem Gebiet schulpflichtigen Schüler der Grundschule (1. bis 4. Schuljahr) geschlossen unterrichtet.

§ 3. Mitwirkungsrecht der Nachbargemeinde

(1) Die Schulträgergemeinde verpflichtet sich, die Angelegenheiten der Nachbarschaftsschule im Einvernehmen mit der Nachbargemeinde zu entscheiden.

(2) Die Beschlüsse des Gemeinderats der Schulträgergemeinde über Maßnahmen, die schulorganisatorisch besonders bedeutsam sind, bedürfen der ausdrücklichen Zustimmung der Nachbargemeinde.

(3) Die Nachbargemeinde kann der Schulträgergemeinde Vorschläge über wichtige Fragen der Nachbarschaftsschule unterbreiten.

(4) Bei Streitigkeiten wird die Entscheidung des Staatlichen Schulamts Göppingen anerkannt.

(5) Die Schulträgergemeinde zieht zu den Sitzungen des Schulbeirats den Bürgermeister der Gemeinde Drackenstein, und falls der Elternbeirat der Nachbarschaftsschule Bad Ditzzenbach keinen Vertreter der Gemeinde Drackenstein in den Schulbeirat wählt, einen von der Elternschaft der Grundschüler von Drackenstein aus ihrer Mitte zu wählenden Vertreter als beratende Mitglieder hinzu.

§ 4 Deckung der Schulkosten

(1) Die Nachbargemeinde leitet an die Schulträgergemeinde für jedes Rechnungsjahr einen Sachkostenbeitrag in Höhe des Betrags, der in der Schullastenverordnung aufgrund von § 19 Satz 2 des Finanzausgleichsgesetzes (in seiner jeweils gültigen Fassung) festgesetzt ist. Der Sachkostenbeitrag ist für jeden Schüler zu entrichten, der am Stichtag der allgemeinen Schulstatistik des laufenden Rechnungsjahres in Drackenstein wohnt.

(2) Bis zur Feststellung des Gesamtbetrags der Sachkostenbeiträge eines Rechnungsjahres hat die Nachbargemeinde jeweils auf Ende eines jeden Rechnungsvierteljahres Vorauszahlungen von je einem Viertel der zuletzt festgestellten Jahresschuld an die Schulträgergemeinde zu entrichten. Ein die Vorauszahlung übersteigender Schlußbetrag ist innerhalb eines Monats nach Anforderung zu zahlen.

(3) Eine Änderung der Beteiligung nach Abs. 1 bleibt für den Fall vorbehalten, daß diese Regelung nach der künftigen Schulkostenentwicklung nicht mehr als angemessen anzusehen ist.

§ 5 Kündigung der Vereinbarung

Diese Vereinbarung kann von jeder der beteiligten Gemeinden auf den Ablauf eines Schuljahres mit einjähriger Frist gekündigt werden.

Die Kündigung hat schriftlich zu erfolgen. Wenn die Kündigung die Änderung der Schulplanung zum Ziele hat, ist die Zustimmung des Kultusministeriums erforderlich.

§ 6 Schlußbestimmungen

Diese Vereinbarung der Gemeinde Bad Ditzzenbach mit der Gemeinde Drackenstein soll bereits für das laufende Schuljahr gelten.

Bad Ditzzenbach, den 23. Juni 1975

gez. Daubenschütz

gez. Zankl

Antragstellung für die Gewährung von Ausgleichszulagen

Die Ortsteile auf der Albhochfläche Markung Bad Ditzzenbach und Gosbach werden voraussichtlich rückwirkend zum 1. 1. 1975 als Kerngebiet neu eingestuft.

Sobald die Zustimmung von EG und Planungsausschuß (der Gemeinschaftsaufgabe Agrarstruktur) vorliegt und die vorgesehene Neuabgrenzung der Berg- und Kerngebiete in Kraft ist, können Unternehmer für Flächen in dem genannten Gebiet eine Ausgleichszulage erhalten. Sie müssen insgesamt im Kern- und Berggebiet mindestens 3 ha landwirtschaftlich nutzen und Rindvieh, Schafe oder Ziegen halten (Stichtag: 3. 6. 1975). Um im Falle des rückwirkenden Inkrafttretens der Neuabgrenzung eine Auszahlung der Ausgleichszulage noch in diesem Jahr sicherzustellen, werden die Antragsvordrucke schon jetzt ausgegeben. Die ausgefüllten Vordrucke sind bis spätestens 3. 1. 1975 bei dem für den Wohnsitz zuständigen Landwirtschaftsamt 1-fach einzureichen. Eine Auszahlung kann allerdings nur unter dem Vorbehalt der genannten Zustimmungen in Aussicht gestellt werden.

Die Gemeinde gratuliert:

Aus dem Ortsteil Auendorf:

Frau Anna Wittlinger, Ditzenbacher Str. 55,
am 17. 10. zum 77. Geburtstag
Frau Magdalena Holder, Ditzenbacher Str. 51,
am 18. 10. zum 81. Geburtstag
Frau Marie Rösch, Eichelestraße 5,
am 22. 10. zum 71. Geburtstag.

Aus dem Ortsteil Bad Ditzzenbach

Frau Berta Wagner, Filsstraße 7,
am 19. 10. zum 75. Geburtstag.

Aus dem Ortsteil Gosbach:

Herrn Karl Haus, Bergstr. 27,
am 17. 10. 1975 zum 78. Geburtstag
Frl. Hedwig Allmendinger, Drackensteiner Str. 58,
am 18. 10. 1975 zum 82. Geburtstag
Herrn Josef Baumann, Hauffstraße 14,
am 22. 10. 1975 zum 76. Geburtstag
Herrn Ferdinand Schober, Bergstraße 24,
am 22. 10. 1975 zum 72. Geburtstag.

Mütterberatung

Die nächste Mütterberatung im Ortsteil Gosbach findet am kommenden Mittwoch, dem 22. Oktober 1975 um 9. 30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Blick in die Realschule

Beim Elternabend der Realschule Deggingen am 29. September 1975 wurden für die einzelnen Klassen folgende Elternvertreter gewählt:

- 5 a 1. Colbus Ernst, 7341 Gruibingen, Hauptstr. 65
Tel. 07335 / 5263
2. Schopp Helmut, 7341 Gruibingen, Maierhofstr. 6
- 5 b 1. Kosmider Herbert, 7341 Gosbach, Bergstr. 2
Tel. 07335 / 6234
2. Gienger Herbert, 7341 Mühlhausen, Parkstr. 8
Tel. 07335 / 6345
- 5 c 1. Dursch Franz, 7345 Deggingen, Bernhardsstr. 8
Tel. 07334 / 5200
2. Braun Marianne, 7345 Deggingen, Tulpenweg 6
Tel. 07334 / 5879
- 6 a 1. Deuser Irmgard, 7345 Deggingen, Schloßhalde 4
2. Horn Karl, 7341 Bad Ditzzenbach, Umlandstr. 3
Tel. 07334 / 8282
- 6 b 1. Hermann Kurt, 7345 Deggingen, Obere Morgen 50
Tel. 07334 / 5129
2. Nuding Georg, 7341 Reichenbach, Hauptstr. 7
Tel. 07334 / 5233
- 7 a 1. Abfalg Günther, 7341 Bad Ditzzenbach, Gartenstr. 18, Tel. 07334 / 472
2. Wagner Hermann, 7341 Bad Ditzzenbach, Hauptstr. 5, Tel. 07334 / 5805
- 7 b 1. Schwöbel Peter, 7341 Reichenbach, Im Eichholz 18, Tel. 07334 / 5970
2. Tretter Marianne, 7346 Wiesensteig, Hauptstr. 56
Tel. 07335 / 5321
- 7 c 1. Menze Erich, 7345 Deggingen, Ditzenbacher Str. 16, Tel. 07334 / 5580
2. Jandl Adolf, 7345 Deggingen, Königstr. 3
- 8 a 1. Späth Heinz, 7341 Auendorf, Eichele 32
Tel. 07334 / 5676
2. Zennegg Marianne, 7346 Wiesensteig, Hauptstr. 84, Tel. 07335 / 5257
- 8 b 1. Bitter Eugen, 7341 Gosbach, Kirchgasse 12
Tel. 07335 / 7143
2. Straub Manfred, 7346 Wiesensteig, Sommerbergstr. 30, Tel. 07335 / 6366

- 8 c 1. Kruppa Ludwig, 7345 Deggingen, Hauptstr. 30
Tel. 07334 / 5571
2. Straub Elisabeth, 7345 Deggingen, Hauptstr. 70
Tel. 07334 / 441
- 9 a 1. Hübner Ida, 7346 Wiesensteig, Stufenweg 5
Tel. 07334 / 5190
2. Hoffmann Dieter, 7345 Deggingen, Schillerstr. 27
Tel. 07334 / 5190
- 9 b 1. Schmid Franz, 7346 Wiesensteig, Im Gräble 6
Tel. 07335 / 6227
2. Kistenfeger Wolfgang, 7345 Deggingen, Geislinger
Str. 3, Tel. 07334 / 345
- 10 1. Hoetzel Hermann, 7345 Deggingen, Geislinger
Str. 30, Tel. 07334 / 314
2. Rohm Franz, 7341 Bad Ditzgenbach, Brunnenwiesen-
str. 5, Tel. 07334 / 474

Die oben aufgeführten Elternvertreter bilden zusammen den Elternbeirat der sich zum Vorsitzenden Herrn Heinz Späth, zur Stellvertreterin Frau Ida Hübner und zur Schriftführerin Frau Irmgard Deuser wählte.

Die Elternvertreter im Gesamtlehrerrat sind Herr Manfred Straub und Herr Hermann Wagner. Im Gemeinsamen Ausschuß werden die Eltern von Herrn Heinz Späth, Frau Ida Hübner und dem Elternvertreter der betroffenen Klasse vertreten.

In schulischen Angelegenheiten können sich die Schüler der Realschule und deren Eltern an die oben aufgeführten Damen und Herren wenden.

Es wurde mehrfach nach den Sprechstunden der Lehrer der Realschule gefragt. Eine in der Woche zeitlich festgelegte Sprechstunde ermöglicht nur wenigen Eltern ein Vorsprechen beim Lehrer. Es scheint daher sinnvoller die Sprechzeiten von Eltern und Lehrern im jeweiligen Falle abzustimmen. Die Lehrer der Realschule bitten daher, jeweils über Ihre Tochter/ Ihren Sohn einen Zeitpunkt zu vereinbaren.

Die Sprechstunden des Schulleiters sind:

täglich von 9.00 Uhr bis 10.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag
Nachmittag von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr und nach Vereinbarung.

Einwohnermeldeamt

Anmeldungen: (im Monat September)

Schweizer Paula von Erbach nach Geislinger Weg 1
Baran Kemal von Geislingen/Steige nach Lindenstr. 12
Gerstenlauer Klaus Dieter von Reichenbach/Fils nach den
Mühlwiesen
Preising Gerlinde von Altheim/Alb nach Helfensteinstr. 29
Hepich Monika von Tübingen nach Helfensteinstr. 29

Abmeldungen: (im Monat September)

Schwöbel Hildegard, von Bahnhofstr. 6 nach Reichenbach/Täle
Fam. Hans Schwöbel von Bahnhofstr. 6 nach Reichenbach/Täle
Jaic Mirko von Neue Steige 15 nach Jugoslawien
Stehle Paul von Magnusstr. 2 nach Westerheim
Wahl Maria von Alte Steige 14 nach Geislingen/Steige
Peter Murath von Drackensteinstr. 20 nach Urspring
Sahin Hande von Lindenstr. 17 nach Ishakli/Türkei
Sibylle Unfried von Helfensteinstr. 29 nach Abtsgmünd
Anna Kumpfel von Drackensteinstr. 89 nach Geislingen/Stg.
Weeger Margarete von Wiesensteiger Str. 29 nach Eisingen/F.
Fam. Hrobath von Hauptstr. 50 nach Wiesensteig

Grabfelder auf dem Friedhof Auendorf abräumen!

Wie im Mitteilungsblatt vom 30.4.1975 bereits bekanntgemacht wurde, sind auf dem Friedhof im Ortsteil Auendorf 5 Grabreihen zwischen den Eckgräbern einschl. dieser abzuräumen:

Anna Wiedmann Andreas Allmendinger
Hans Moll Johannes Heim

und zusätzlich die Gräber der 1. Reihe am Hauptweg.
Gottlieb Bäuerle Johannes Straub,

Zur Abräumung sind die Angehörigen verpflichtet. Gräber, die bis zum 31.10.1975 nicht abgeräumt sind, werden von der Gemeinde auf Kosten der Angehörigen abgeräumt.

Dabei wird die Gemeinde über Grabsteine und Einfassungen und Pflanzen frei verfügen!

Ärztlicher Sonntagsdienst

18./19.10.1975: Dr. Jung, Deggingen, Tel. Degg. 332

Sonntagsdienst der Apotheken

18./19.10.1975: Apotheke Bad Ditzgenbach

aufpassen anpassen

Verkehrssicherheitswoche Baden-Württemberg
vom 18. bis 25. Oktober 1975



Veranstaltung des Innenministeriums in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Verkehrssicherheit Baden-Württemberg und dem Deutschen Verkehrssicherheitsrat.

Kirchliche Mitteilungen

Kath. Kirchengemeinde Bad Ditzgenbach

Gottesdienste vom 18. Oktober bis zum 25. Oktober 1975

Samstag, den 18. Oktober

14.30 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

hl. Messe für Maria Scheurle

Kollekte für die Weltmission

Sonntag, den 19. Oktober

- Weltmissionssonntag - Zählsonntag

9.00 Uhr Meßfeier mit Predigt

Kollekte für die Weltmission

18.30 Uhr Rosenkranz für die Weltmission

Montag, den 20. Oktober

18.30 Uhr hl. Messe für die verstorbenen Angehörigen

der Familie Tritschler

Dienstag, den 21. Oktober

18.30 Uhr hl. Messe für Maria Abele

Mittwoch, den 22. Oktober

18.30 Uhr hl. Messe zu Ehren der Rosenkranzkönigin

Donnerstag, den 23. Oktober

7.45 Uhr Schüllergottesdienst

hl. Messe nach Meinung

Freitag, den 24. Oktober

7.45 Uhr hl. Messe zum Trost der armen Seelen

Samstag, den 25. Oktober

14.30 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

hl. Messe für Georg Schneider

Pfarrgemeinderatssitzung

Zeit: Dienstag, den 21. Oktober um 20.00 Uhr

Ort: Bibliotheksraum im Pfarrhaus

Tagesordnung: Einsetzung des neuen Kirchenpflegers

Frau Edeltraud Luithardt aus Bad Ditzgenbach/

Gosbach. Sie übernimmt die Kirchenpflege

ab 1. November 1975.

Alle Männer und Frauen des Pfarrgemeinderates werden zu dieser Amtseinsetzung recht herzlich eingeladen.

Der Erste Vorsitzende
Pfarrer Alfred Müller

Ein Wort zum Weltmissionssonntag

Unter dem Motto: "Holt sie an den gemeinsamen Tisch".
"Unser tägliches Brot gib uns heute ...", so beten wir im Vater unser. Für uns ist das alles selbstverständlich: das tägliche Brot. Doch für jeden zweiten Menschen auf Erden ist das tägliche Brot ein tägliches Problem. Allein in Afrika und Asien gibt es 25 Länder, in denen bitterste Armut herrscht. Und die christlichen Gemeinden dieser Länder teilen das Los der Bevölkerung: mit ihren Priestern, Schwestern und Katechisten sind sie bettelarm. Deshalb fordert MISSIO anlässlich des diesjährigen Sonntags der Weltmission die Katholiken zur Tischgemeinschaft mit diesen armen Kirchen auf unter dem Motto: "Holt sie an den gemeinsamen Tisch."

Katholische Kirchengemeinde Gosbach

Sonntag, den 19. Oktober

- Weltmissionssonntag -

18.30 Uhr Sonntagsgottesdienst am Vorabend:
für Albert Spohn

7.30 Uhr Frühmesse: Jahrtagsmesse für Maria Alt
geb. Baumann

9.30 Uhr Hauptgottesdienst: nach Meinung

13.30 Uhr Rosenkranzandacht

In allen Gottesdiensten große Kollekte
für die Missionen!

Montag, den 20. Oktober

- Hl. Wendelin, Einsiedler im Saarland -

7.30 Uhr Gest. Jahrtagsmesse für Sofie Stehle
(Altengelwirts)

Dienstag, den 21. Oktober

- Hl. Ursula u. Gefährtinnen -

18.30 Uhr Abendgottesdienst: Jahrtagsmesse für Josef
und Magdalena Alt

Mittwoch, den 22. Oktober

9.30 Uhr Schülergottesdienst: Jahrtagsmesse für Wilhelm
und Magdalena Banhardt + Sohn Willy

Donnerstag, den 23. Oktober

7.30 Uhr Jahrtagsmesse für Anton Schmid

18.00 Uhr Rosenkranz

Freitag, den 24. Oktober

7.30 Uhr Gest. Jahrtagsmesse für Geschwister Alt
(Norbert, Sofie, Albert)

Samstag, den 25. Oktober

Beichtgelegenheit fällt aus!

18.30 Uhr Sonntagsgottesdienst am Vorabend:
Jahrtagsmesse für Heinz Stica.

Aufgebot: Lambert Rohrer aus Gosbach mit
Susanne Gaißert aus Heiningen.

Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Wochenspruch:

„Wenn jemand auch kämpft, wird er doch nicht gekrönt, er kämpfe denn recht.“

2. Timotheusbrief, Kap. 2, Vers 5

Gottesdienst

Sonntag, 19. Oktober

10.05 Uhr Gottesdienst (Förster)

11.00 Uhr Kindergottesdienst

Termine:

Donnerstag, 16. Oktober

Blockflötencurs, Gruppe I um 15.00 Uhr; Gruppe II 15.45 Uhr;
19.00 Uhr Helferkreis der Kinderkirche

Montag, 20. Oktober

20.00 Uhr Jugendkreis

Dienstag, 21. Oktober

19.00 Uhr Posaunenchor I

Mittwoch, 22. Oktober

19.00 Uhr Helferkreis der Kinderkirche

20.00 Uhr Posaunenchor II

Haussammlung:

In diesen Tagen bittet das Diakonische Werk unserer Landeskirche wieder um unser Opfer. Die ausgeteilten Opfertüten bitten wir deshalb mit einem Beitrag bereitzuhalten, zu dessen Höhe Sie ein fröhliches „Ja“ sagen können.

Sonstiges

Die Reisegesellschaft besichtigt das Schloß Sigmaringen. Der Führer erklärt: „Meine Herrschaften, in diesem Saal hier ist noch alles genau im gleichen Zustand wie vor hundert Jahren.“ Eine Stimme aus der Besucherzahl: „Jaja, genau wie an meiner Wohnung! Mei Hausbesitzer loht ao nia nix richte!“

Evang. Kirchengemeinde Deggingen

Sonntag, 19. Oktober - 21. Sonntag n. Dreieinigkeitt

9.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche, Ditzgenbacherstraße (Pfarrer Metelmann) mit Taufe getauft werden: Claudia Arnst aus Deggingen; Hauptstr. 42; Carina Bächtle aus Reichenbach, Am Weigoldsberg 17; Andrea Michaela Sauter aus Deggingen, Dürrentalweg

Mittwoch, 22. Oktober

20.00 Uhr Bibelabend im Gemeindehaus (W.Schmidt, Auendorf) Lektüre des Römerbriefes,
19.30 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates im Pfarrhaus

Donnerstag, 23. Oktober

10.00 Uhr bis 11.00 Uhr Gemeindebücherei im Gemeindehaus geöffnet

18.00 Uhr Jugendkreis im Gemeindehaus

Samstag, 24. Oktober

Herbstwanderung nach Wiesensteig

Ankunft ca. 16.00 Uhr in Wiesensteig. Besichtigung der kath. Kirche St.Cyriakus unter Führung von Ursula Metelmann-Widmaier, Kaffeetrinken.

Rückfahrt per Bus 17.48 Uhr ab Wiesensteig. Wir wandern über den Hiltenburgweg, Großmannshof, Oberdrackenstein, Kölle, Eselhof nach Wiesensteig. Diejenigen, die sich den Weg nicht zutrauen, können mit dem Bus nach Wiesensteig fahren, der um 16.00 Uhr dort ist und an der Besichtigung wie am Kaffeetrinken teilnehmen.

Selbstverständlich sind alle Kurgäste herzlich eingeladen. Voranmeldung schriftlich oder fernmündlich (07334/294) bei Pfarrer Metelmann erforderlich wegen der notwendigen Raumbestellung zum Kaffeetrinken.

Besuch des Kirchengemeinderates von St.Jakob aus Tübingen

Am Wochenende 25/26.10. stattet der Kirchengemeinderat der Jakobuskirchengemeinde Tübingen der Kirchengemeinde Deggingen einen Besuch ab und hält seine diesjährige Rüstzeit hier ab. Er wird damit den für alle Beteiligten sehr angenehmen Besuch der „Alten“ derselben Gemeinde fortsetzen und sich mit dem hiesigen Kirchengemeinderat zu einem längeren Austausch zusammenfinden.

Sprachstunde von Pfarrer Metelmann im Pfarrhaus, Ditzgenbacherstraße

Samstags von 10.30 - 12.00 Uhr oder jederzeit nach telefonischer Rücksprache (07334/294).

Vereinsnachrichten



Sängerbund Gosbach

Wir laden heute nochmals die gesamte Einwohnerschaft der Gesamtgemeinde Bad Ditzenbach zu unserer Jubiläumsfeier am kommenden Samstag dem 18.10.1975 in die Turnhalle Gosbach ein.

Beginn 20.00 Uhr. Der Eintritt beträgt 5,- DM. Anschließend an das Programm bieten wir für jung und alt noch ein paar Stunden Tanz. Wir würden uns sehr freuen, recht viele Freunde begrüßen zu können.

Die Vorstandschaft

Schwäbischer Albverein

Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Einladung zur Autowanderung am Sonntag, dem 19. Oktober

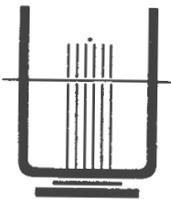
Wir fahren: Bad Ditzenbach, Gruibingen, Weilheim, Dettingen, Unterlenningen, Erkenbrechtsweiler zum Wanderparkplatz „Dreispiß“. Wandern dann: zur Ruine Hohenneuffen, (herrlicher Rundblick) Wilhelmsfels, Klingenteich zum Heidengraben zurück zum Parkplatz. Gäste und Freunde welche gerne wandern sind herzlich willkommen. Unsere Autobesitzer bitte ich wiederum sich recht zahlreich daran zu beteiligen. Wanderzeit ca. 4 Stunden. Abfahrt 10.00 Uhr beim Rathaus. Fahrpreis pro Teilnehmer 3,50 DM. Führung Wdrfr. Alfons Moser.

Der Wanderwart

Am Sonntag dem 19. Oktober ist unsere Hütte ab 10.00 Uhr geöffnet. Hüttendienst: Bauer/Weigant/Kastl.

Der Hüttenwart

Gemischter Chor Auendorf



Vom 10. Juni bis 13. Juni 1976 findet in Berlin das 17. Sängerfest des Deutschen Sängerbundes statt. Der Hohenstaufengau zu dem auch wir gehören, organisiert für seine Mitglieder eine Sonderzugfahrt zu diesem Fest. Um möglichst vielen von unseren Mitgliedern die Reise dorthin zu ermöglichen, hat unser Ausschuß beschlossen jedem Teilnehmer die Hälfte der Bahnfahrt (ca. 48,- DM) von der Vereinskasse zu erstatten.

Diese Reise nach Berlin tritt an Stelle eines zweitägigen Vereinsausflugs im nächsten Jahr und weil wir auch dieses Jahr wegen unserem 50-jährigem Jubiläum keinen Ausflug machen konnten, sollte der Mehraufwand für die einzelnen Mitglieder eigentlich tragbar sein.

Um die Reise und Übernachtungsmöglichkeiten organisieren zu können, brauchen wir jetzt schon verbindliche Anmeldungen. Bitte diese bis zum 25.10.1975 bei Vorstand Karl Straub, Auendorf, Krügerstraße 28 zu tätigen.

Der Sängerbund Gosbach feiert am Samstag, dem 18.10.1975 sein 25-jähriges Jubiläum. Da auch wir bei dem Festabend in der Chorgemeinschaft und mit Einzelvorträgen mitwirken, bitten wir unsere Sängerinnen und Sänger um vollzähliges Erscheinen. Auch interessierten Mitbürgern aus Auendorf möchten wir den Besuch dieser Veranstaltung freundlichst empfehlen, zumal unsere Sangesfreunde aus Gosbach uns bei unserem 50-jährigen Jubiläum recht tatkräftig unterstützt haben.

Voranzeige:

Der gem. Chor Auendorf macht am Sonntag, dem 26.10.1975 eine Herbstwanderung über das Fuchseck nach Schlat und Eschenbach. Alle wanderfreudigen Einwohner, auch Nichtmitglieder, werden dazu herzlich eingeladen.

FSV Bad Ditzenbach

Im Spiel gegen die KSG Eislingen verlor der FSV beide Punkte. Die Eislinger Führung konnte Ditzenbach durch einen verwandelten Foulelfmeter ausgleichen. Durch einen vermeidbaren

Treffer dem allerdings ein klares Foull vorausging gingen die Einheimischen mit 2:1 in Führung. Nach dem Wechsel spielte der FSV stärker und kam auch zu guten Torgelegenheiten aber ohne einen Treffer zu erzielen.

Ein Konter der KSG erbrachte den 3:1 Endstand. Reserve: 1:1

Kommenden Sonntag ist Ditzenbach spielfrei.

Am Samstag, dem 18. Oktober findet im Clubheim ein gemütliches Beisammensein statt. Hierzu sind alle Mitglieder und Freunde recht herzlich eingeladen. Zum Tanz und zur Unterhaltung spielt das Stimmungsduo Rolf und Willi. Beginn 20.00 Uhr.

Jugend

Die Jugend spielte wie folgt:

E-Jugend	Überkingen - FSV	0:5
D-Jugend	Gosbach - FSV	2:0
C-Jugend	Überkingen - FSV	3:4
B-Jugend	FSV - Deggingen	1:3
A-Jugend	FSV - Altenstadt	4:3

Kommenden Samstag spielt die Jugend wie folgt:

E-Jugend	FSV - FC Eislingen	14.00 Uhr
C-Jugend	FSV - Gruibingen	15.00 Uhr
A-Jugend	Böhmenkirch - FSV	10.00 Uhr.

TSV Gosbach



TSV Gosbach - SV Westerheim 2:1 (2:0)
Reserve 2:2

In einem spannenden Spiel siegte unsere Mannschaft am vergangenen Sonntag mit 2:1 gegen Westerheim und bleibt damit weiterhin ungeschlagen auf dem 2. Tabellenplatz.

Am Donnerstag, dem 16.10.1975, 19.00 Uhr findet in Gosbach ein Trainingsspiel gegen Gruibingen statt. Ebenfalls um 19.00 Uhr spielen am Freitag, dem 17.10.1975 unsere Senioren gegen eine Senioren-Lehrerauswahl aus Stuttgart.

Ausflug

Zum Ausflug am 18./19.10.1975 auf die Kemptener Skihütte sind noch einige Plätze frei.

Abfahrt am Samstag, 13.00 Uhr am Rad. Fahrpreis ca. 18,- DM. Anmeldungen bei Theo Großmann und Albert Baumann.

Die Vorstandschaft

Abt.: Fußball

Das „Kalte Büfett“ am Samstagabend übertraf die kühnsten Erwartungen. Dies gilt sowohl für die Gestaltung, als auch für den Besuch.

Was die ledigen Fußballspieler hier unter der Anleitung eines erfahrenen Koches zauberten, verdient Lob und Anerkennung. Dank auch den Frauen, die beim Salatmischen tüchtig mitgeholfen haben.

Es bleibt nur zu hoffen, daß dies nicht die letzte Veranstaltung dieser Art war.

Skiabteilung

Der TSV führt in Verbindung mit WM Sport Mühlhausen vom 15.11. - 19.11.1975 eine Skitessfahrt ins Stubaital durch. Preis mit Fahrt, Übernachtung, Verpflegung und Liftkarte 249,- DM. Anmeldungen bitte an Franz Baumann, Gosbach, Helfensteinerstraße 33, Telefon 07335/6381 - WM Sport Mühlhausen 07335/5151.

Die Vorstandschaft

Kleintierzuchtverein Gosbach



Am Freitag, dem 17. Oktober findet in der Gastwirtschaft zum „Bahnhof“ eine Versammlung zwecks Ausstellung statt.

Beginn 20.00 Uhr. Um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder wird gebeten.

Neuartige Beratungsstelle für Eltern

Bei Säuglingen und Kleinkindern mit Entwicklungsverzögerungen ist eine möglichst frühzeitige Erkennung und Förderung von entscheidender Bedeutung.

Dem „Zentrum zur Förderung von Kleinkindern“ ist jetzt eine mobile Beratungsstelle angeschlossen, die allen Eltern kostenlos zur Verfügung steht. Die Aufgabe der neuen Einrichtung und ihrer Fachkräfte ist die Beratung und Behandlung im häuslichen Bereich der Familie. Damit ist auch ein wichtiger Beitrag zur vorschulischen Entwicklungsförderung geleistet.

Interessierte Eltern, die auch nur den kleinsten Verdacht auf Entwicklungsverzögerung oder -störung bei ihrem Kind hegen, können sich zur Kontaktaufnahme an Frau Seip wenden. Sie ist telefonisch von Montag bis Freitag vormittags unter der Nummer 07161/41014 und von 17.00 bis 19.00 Uhr unter der Nummer 07161/811065 zu erreichen.

Schwimmbad-Förderverein e. V.

Wir laden die Bevölkerung recht herzlich zu unserem Fußballturnier am Sonntag, dem 19. Oktober 1975, auf dem Sportplatz des TV Deggingen ein. Eintritt: 2,-- DM.
Programm:

1. von 10.00 - 13.00 Uhr Vorentscheidungspleie um jeweils den 1. Platz aus 4 3er-Gruppen
ab 14.00 Uhr Ponykutschefahren rund um den Sportplatz
2. Preisverteilung für die Mannschaft, welche die meisten Stimmen beim Fußballtip erhielt.
3. Fußballspiel der 4 Gruppensteiger
4. Ballonjagd für Kinder
5. Fußballspiel um Platz 3 und 4
6. Tauziehen der "stärksten" Gemeinderäte um die Wurst Deggingen/Reichenbach gegen Bad Ditzzenbach/Gosbach/Auendorf
7. Endspiel um Platz 1 und 2
8. Siegerehrung
9. Ermittlung der Gewinner beim Fußballtip und Preisverteilung
10. Anschließend gemütliches Beisammensein im Clubhaus des TVD

Beachten Sie auch unseren Fußballtip bei dem Sie

- 1 Kofferradio oder 100,-- DM in bar
- 1 Kaffeemaschine oder 50,-- DM in bar
- 1 Haartrockner oder 20,-- DM in bar

gewinnen können. Aus folgenden 12 Mannschaften sollten Sie den Gewinner erraten:

Freiwillige Feuerwehr Deggingen, Musikkapelle Bad Ditzzenbach, Leichtathletikabteilung TVD, Stammtisch Gasthaus "Hirsch" Deggingen, Jedermannsturnen Gosbach, Gustav-Werner-Stiftung (Lehrer und Schüler), wurstzipfelclub Gosbach, Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzzenbach, Liederkranz Concordia Deggingen, gemischte Lehrermannschaft Deggingen, Stammtisch Gasthaus „Engel“ Deggingen, Musikkapelle Reichenbach.

Tippscheine gibt es bei den Kreissparkassen und Volksbanken - Raiffeisenkassen in Deggingen, Reichenbach, Bad Ditzzenbach, Gosbach und Auendorf, wo Sie auch Ihre Tips gegen eine Gebühr von jeweils 1,-- DM abgeben können.

Bei Regen und Schneefall findet die Veranstaltung zu einem anderen Zeitpunkt statt.



Hausbriefkastenanlagen

sind praktisch
und modern

Nutzen Sie unsere

SONDERWERBUNG bis 31.10.

Es lohnt sich!

VOLLREINIGUNG gut gereinigt, entfleckt und gebügelt

Hose o. Rock, glatt	nur	DM 3,90
Sakko o. Jacke	nur	DM 3,90
Kleid, glatt	nur	DM 5,90
Wollmantel	nur	DM 7,90

(ausgenommen: Leder, Pelz, Plissee, Weißware)

chem.
reinigung

HOTTEL

ANNAHME + BERATUNG:

Bad Ditzzenbach: Agert, Schillerstraße 16

Auendorf: Beuttler, Ditzzenbacher Straße 18

3 kleine

MOSTFÄSSER

verkauft:

M.A I E R - Bad Ditzzenbach, Hauptstraße 3



Da kaufen die Eltern die Anziensachen für den Sohn - und sie wissen warum. Wigwam hat die richtigen Winter-Sachen für richtige Jungen. Wigwam von Zizmann.

ZIZMANN

Haus der Herrenkleidung in Göppingen

Abendkurse

in Bad Ditzzenbach

Kursbeginn November

Stenografiekurs	Beginn 18.00 Uhr
Schreibmaschinenkurs	Beginn 19.00 Uhr
Buchführungskurs	Beginn 20.30 Uhr

Diese Anfängerkurse sind besonders geeignet für Schüler, Fortbildungs- und Umschulungswillige.

**Ausbildung bis zur Büroreife wird garantiert -
Abschlusszeugnis.**

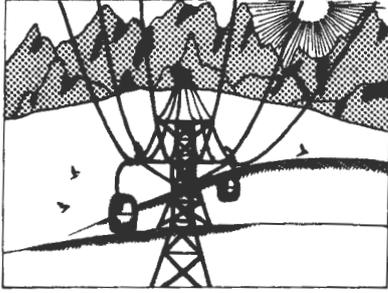
Interessenten melden sich bitte umgehend, spätestens innerhalb 5 Tagen im Rathausvorzimmer. Hier liegt zur unverbindlichen Eintragung eine Interessentenliste aus.

Keine Fernkurse - Kein Schreibmaschinenverkauf!

Kaufm. Lehrinstitut

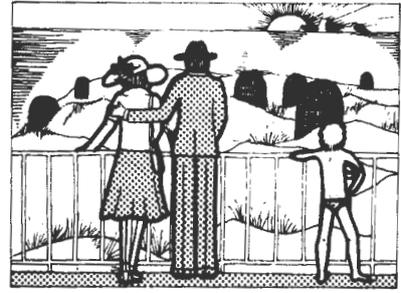
(Dr. W. Scheidegger) Landesgeschäftsstelle Stuttgart

Superlative



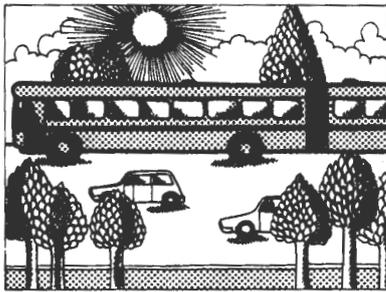
Die längste Drahtseilbahn

Europas erstreckt sich über vier Kilometer Länge und führt von Briancon (französische Alpen) zum Serre Chevalier in 2480 Meter Höhe.



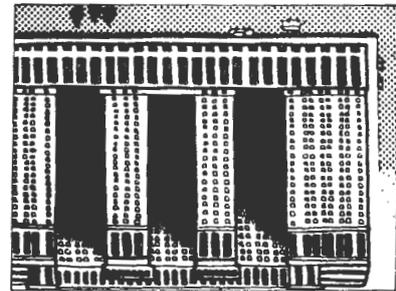
Die erste Kurtaxe

Deutschlands wurde im Jahre 1413 in Bad Pyrmont eingeführt. Von dort aus "eroberte" sie sich nach und nach alle Heilbäder und Kurorte.



Der längste Bus

der Welt, ein Gelenkbus, ist nicht weniger als 19,8 Meter lang, besteht aus zwei durchgehenden Wagen, kann 160 Fahrgäste aufnehmen und versieht in Johannesburg/Südafrika seinen Dienst.



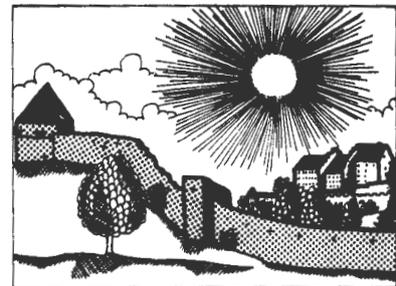
Als größtes Hotel

der Welt gilt "The-Conrad-Hilton" Hotel in Chicago. Es hat in seinen 25 Stockwerken 3000 Zimmer mit 5000 Betten und kann für 10 000 Personen das Essen servieren. Die Zimmerteppiche haben eine Gesamtlänge von 45 Kilometern. Dieses Riesenhotel beschäftigt nicht weniger als 2000 Angestellte.



Die erste Ansichtskarte

Deutschlands gab im Jahre 1872 die Schütze'sche Hofbuchhandlung in Oldenburg heraus. Bereits 1869 wurde in Österreich eine Ansichtspostkarte mit einer Zeichnung des Klosters Melk bekannt; die nächsten tauchten während des deutsch-französischen Krieges 1870/71 als illustrierte Feldpostkarten auf. Wer ihr tatsächlicher Erfinder war, darüber herrschen noch Zweifel.



Die größte Burg in Deutschland

Die größte in Deutschland erhaltene Burg liegt bei Burghausen in der Nähe der österreichischen Grenze zwischen Salzach und Wöhrsee; sie hat eine Länge von 1200 Metern und verfügt über sechs Höfe sowie zahlreiche Türme. Zwischen 1255-1503 war sie Residenz der Herzöge von Niederbayern.

ICH BIN ZWEI TANKS.

Der Tank mit der doppelten Sicherheit!

Innentank: Kunststoff (GFK)
 Außentank: Stahlbeton
 Sicherer geht's nicht! Hält einfach ewig
 Braucht keinen Heizkeller
 Braucht keine Auffangwanne
 Braucht keinen Leckanzeiger
 Unempfindlich gegen Grundwasser

30 Jahre Garantie!
 Posterer kommt und gräbt ihn ein.

TANKBAU PFISTERER 7141 BENNINGEN Postfach 33
 Tel. (07144) 4053

Junghennen-, Enten- und Masthähnchen - Verkauf!
 (schutzgeimpft und seuchenfrei) letztmalig am Dienstag, 21.10.75
 in Bad Ditzelbach beim Rathaus von 15.45 - 16.00 Uhr, in Auen-
 dorf beim Milchhaus von 16.00 - 16.15 Uhr und in Gosbach beim
 Rathaus von 16.15 - 16.30 Uhr.
 GEFLÜGELHOF SCHULTE, 7209 Aixheim, Tel. 07424 & 33 67



Zum Weltspartag der Sparkassen am 30. Oktober.

Wer spart, gewinnt.

Glückspilze gesucht. Große Verlosung der Deutschen Sparkassen. Eine Menge wertvoller Preise zu gewinnen.
 Beantworten Sie einfach unsere Sparkassenfrage und schicken Sie den Coupon an uns.

Die aktuelle Sparkassenfrage zum Weltspartag am 30. Oktober: Irgendwann haben auch Sie unvorhergesehene Ausgaben. Sie brauchen plötzlich eine Bargeldreserve.

Wie schaffen Sie Ihre Reserve?

Bitte kreuzen Sie an.

Sparen Sie monatlich einen gleich hohen Betrag per Dauerauftrag? Ja Nein

Sparen Sie, was übrig bleibt? Ja Nein

Nutzen Sie die staatliche Sparförderung? Ja Nein

Oder haben Sie ein anderes Spar-Rezept. Wenn ja, welches? _____

Sparkasse

Angebote die nur Mayer bietet

Damen-Heimclogs kariert Schottenstoff nur **9.⁹⁰**

Damen-Heimclogs Cordsamt bedruckt. nur **11.⁹⁰**

Damen-Heimclogs Cordsamt bestickt nur **13.⁹⁰**

QUALITÄT EINMALIG PREISWERT

mayer

Schuhe zu Großeinkaufspreisen

7341 Gosbach, Hauptstraße 25

...phantastisch elastisch

Wir suchen noch einige **zuverlässige Mitarbeiter** die wir als Schaumstoffzuschneider anlernen.

Sie haben nach der Einarbeitung sehr gute Verdienstmöglichkeiten und einen sicheren Arbeitsplatz.

Wir bevorzugen Mitarbeiter aus Bad Ditzelbach — Gosbach sowie der näheren Umgebung und bitten Interessenten um Kontaktaufnahme.

Recticel - Süd
 Zweigwerk der
 Recticel - Deutschland
 Kunststoffe GmbH
 7341 Gosbach, Bahnhofstr. 14
 Telefon: 07335 / 50 61